



Französisch und Latein als erste Fremdsprache am Neuen Gymnasium Nürnberg



Warum Französisch oder Latein vor Englisch als erste Fremdsprache?

Französisch und Latein sind logische, klar gegliederte Sprachen und bilden daher die **ideale Grundlage für einen leichten späteren Erwerb weiterer Fremdsprachen** - so auch für Englisch.

Kinder sind in der **5. Klasse** in einer für das Erlernen einer anspruchsvollen Fremdsprache **viel günstigeren Entwicklungsphase** als später, wenn die einsetzende Pubertät häufig lernhemmend wirkt.

Da man am Gymnasium an Französisch oder Latein ohnehin nicht vorbeikommt - Französisch oder Latein müssen auf jeden Fall spätestens als 2. Fremdsprache gewählt werden - lohnt es sich, mit Französisch oder Latein **möglichst früh zu beginnen**, um die Sprache über einen längeren Zeitraum verteilt und **deshalb leichter erlernen** zu können. Das Erlernen der schwierigeren Fremdsprache unter geringem Zeitdruck lässt mehr Raum für spielerisches und handlungsorientiertes Lernen.

Latein ab der 5. Klasse

Während die modernen Sprachen mehr auf Kommunikationsfähigkeit ausgerichtet sind, ist Latein eine **Reflexionssprache**. Im Lateinunterricht geht es darum, sprachliche Strukturen bewusst zu machen. So entwickeln die Kinder in einzigartiger Weise ein grammatisches Verständnis.

G. Jauch sagte in einem Spiegelinterview (03. April 2006): „Ich beobachte, dass Menschen, die das (Anm.: gemeint ist Latein und die damit verbundene Reflexion von Sprache und Grammatik) können, zugleich eine ausgeprägte Fähigkeit zu **analytischem Denken und logischer Argumentation** haben“. Das soll heißen: Wer die Grammatik einer Sprache durchschaut, tut sich leichter mit anderen sprachlichen Systemen, und er schult ganz allgemein **systematisches Denken**.

Der **klare und übersichtliche Aufbau** der lateinischen Sprache gibt Kindern im Alter von zehn Jahren **Sicherheit**. Sie wissen, woran sie sind. Sie müssen sich nicht auf ihre Intuition verlassen. Dazu kommt, dass sie sich keinerlei Sorgen um die Aussprache und Rechtschreibung zu machen brauchen.

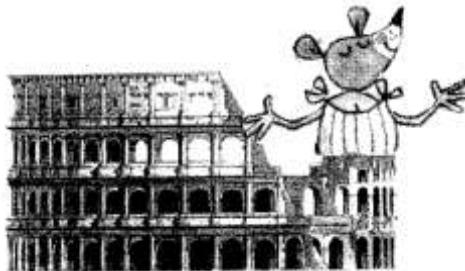
Die ständige Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche schärft die **Ausdrucksfähigkeit in der Muttersprache**.

Grundständiges Latein ist – wie bereits erwähnt - eine **verlässliche Grundlage für das Erlernen aller romanischen Sprachen** (Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch).

Latein ist der wichtigste Schlüssel zum **Verständnis von Lehn- und Fremdwörtern** und zusammen mit Griechisch die **Basissprache** der Wissenschaften und der Technik.

Das **Latinum** ist nach wie vor Voraussetzung für eine Reihe von Studiengängen. In vielen anderen Studienfächern sind Latein-Kenntnisse sehr vorteilhaft (z.B. Jura und Medizin).

Weil diese Argumente immer mehr Menschen überzeugen, nimmt die Zahl der Schüler, die Latein wählen, wieder zu.



Französisch ab der 5. Klasse

Ist Französisch als 1. Fremdsprache nicht zu schwer?

Französisch ist für jedes Lernalter eine anspruchsvolle Fremdsprache, aufgrund des **besonders behutsamen Vorgehens bei Französisch ab der 5. Klasse** jedoch deutlich leichter als ab der 6. oder 8. Klasse.

In Intensivierungsstunden halbieren wir unsere Französischklassen und fördern unsere Schüler intensiv und begabungsgerecht. Wir legen in den **kleinen Lerngruppen** besonderen Wert darauf, Grundwissen systematisch zu wiederholen, den neuen Lehrstoff gründlich zu festigen und die **mündliche Kommunikationsfähigkeit** gezielt zu schulen. All dies geschieht entsprechend dem Alter der jeweiligen Lerngruppe **erlebnis- und ergebnisorientiert**.

Komm und lerne mit uns Französisch!

- Mach dich **fit für Europa**: Französisch spricht man nicht nur in Frankreich, sondern auch in Belgien, Luxemburg, Monaco, in der Schweiz und im Aostatal.
- Mach dich **fit für die Welt**: Französisch wird auf allen Kontinenten gesprochen. Es ist Amts- oder Unterrichtssprache in 34 Staaten der Welt (z.B. Tunesien, Marokko, Algerien, Kanada (Québec), Haiti, Réunion etc). Insgesamt gibt es circa 113 Millionen Muttersprachler.
- Mach dich **fit für Deutschlands Handelspartner Nummer 1**: Frankreich ist schließlich mit Abstand und auch weit vor Großbritannien und den USA unser wichtigster Handelspartner. Es versteht sich von selbst, dass Bewerber mit nachweisbar gesicherten Französischkenntnissen die besseren Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben.
- Mach dich **fit für dein Privatleben** und bestelle selbstsicher und akzentfrei ein baguette oder ein croissant! Mit diesen französischen Wörtern kommst du schon frühmorgens beim Bäcker in Kontakt. Noch mehr glänzen kannst du natürlich in Frankreich! Du kannst dieses Land auf eigene Faust bereisen oder an einer der vielen Begegnungen teilnehmen, die seit dem deutsch-französischen Freundschaftsvertrag 1963 überall in Deutschland und Frankreich organisiert werden.



Fazit zu Französisch und Latein als erste Fremdsprache:

Französisch und Latein sind anspruchsvolle Fremdsprachen, für die du dir viel Zeit nehmen kannst und die dir wesentlich leichter fallen, wenn du sie bereits ab der 5. Klasse lernst. Dadurch hast du genügend Zeit zum Üben und Wiederholen.

Französisch und Latein vermitteln und trainieren **grundlegende Kompetenzen**, die gerade in der heutigen Zeit gefordert sind: **Genauigkeit, Kombinationsvermögen, Erfassen von Zusammenhängen, Ausdauer**.

Mit Französisch und Latein lernst du eine Sprache, die dir privat und beruflich von sehr großem Nutzen ist.



Neues Gymnasium Nürnberg
Weddigenstraße 21
90478 Nürnberg
Tel: 0911/231-14230
ngn-nbg@ngn-online.de
<http://www.ngn-online.de>